

Antrag für das Förderprogramm „KOMM-AN NRW“ vom 01.01. bis 31.12.2024

(gemäß der Förderkonzeption des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen)

Kontakt:

Kommunales Integrationszentrum Münster
Stadthaus 1
Klemensstraße 10
48143 Münster

Telefon: 0251/ 492-7087
E-Mail: jostameling@stadt-muenster.de

Übersicht:

Der Antrag besteht aus diesen Teilen:

- **Allgemeiner Teil (Seite 2)**
- Baustein A: Förderung von Ankommenstreffpunkten (Seite 3)
- Baustein B: Förderung von Maßnahmen des Zusammenkommens, der Orientierung und Begleitung (Seite 4)
- Baustein C: Förderung von Informations- und Wissensvermittlung (Seite 5)
- Baustein D: Förderung von Maßnahmen zur Qualifizierung und zum Austausch für Ehrenamtliche (Seite 6)
- **Übersicht: Beantragung der Bausteine A bis D (Seite 7)**
- Beschreibung der Bausteine A-D (Seite 8 – 12)
- **Erklärung (Seite 13)**

Die fett gedruckten Teile müssen Sie auf jeden Fall abgeben. Die anderen Teile müssen Sie nur abgeben, wenn Sie eine Förderung in diesem Bereich beantragen.

Fristen: Bis wann muss der Antrag abgegeben werden?

Der Antrag für 2024 muss bis zum **21.01.2024** abgegeben werden. Anträge können gestellt werden ab dem **11.12.2023**.

Nachdem Sie das Geld ausgegeben haben, müssen Sie noch einen **Verwendungsnachweis** abgeben. Bitte geben Sie den Verwendungsnachweis bis zum **28.02.2025** ab.

Bitte füllen Sie diese Tabelle aus:

Name des Trägers, zum Beispiel Name des Vereins	
Trägerart, zum Beispiel MSO, Flüchtlingsinitiative	
Anschrift	Straße: PLZ: Ort:
Verantwortliche Person	Name: Tel.: E-Mail: Internet-Adresse:
Wie viele Ehrenamtliche arbeiten bei Ihnen?	
Bankverbindung	IBAN:

Diese Fragen müssen Sie beantworten, damit wir den Antrag bearbeiten können.
Beschreiben Sie bitte Ihre Arbeit mit Neu-Eingewanderten
Warum sind die Maßnahmen nötig?
Warum brauchen Sie eine Förderung?



Baustein A: Förderung von Ankommenstreffpunkten

Ankommenstreffpunkte sind Räume, in denen sich Neu-Eingewanderte begegnen können. Die Angebote sollen Menschen helfen, in Münster anzukommen, sich zu orientieren und zu integrieren. Mindestens jeder 3. Gast muss neu-eingewandert sein.

Was kann mit dem Baustein A finanziert werden?

- A1 Renovierungen, zum Beispiel Maler-Arbeiten
- A1 Ausstattung, zum Beispiel Tische, Stühle, Spielsachen
- A2 Laufende Betriebskosten, zum Beispiel Miete, Strom, Heizung, Nebenkosten
- A3 Digitalisierung, zum Beispiel Tablets oder maximal 2 Software-Lizenzen

Bitte beachten Sie folgendes:

- Die Förderung für Renovierung/Ausstattung gilt nur für Ankommenstreffpunkte nicht für Büroausstattung.
- A1: Die Pauschale für Renovierung/Ausstattung pro Raum beträgt 1.000 Euro.
- A1: Gefördert werden maximal 2 Pauschalen Renovierung/Ausstattung für ein Gebäude.
- A2: Die Pauschale für den laufenden Betrieb pro Monat beträgt 400 Euro. Sie wird nur für ein Gebäude ausgezahlt.
- A3: Die Pauschale für Digitalisierung beträgt 1.000 Euro im Jahr.
- Nicht gefördert werden: Personalkosten und Renovierungen von Toiletten und Waschräumen, Küchen, Kellerräumen, Lagerräumen und Abstellräumen.

Baustein A	Pauschale	Anzahl	Betrag gesamt
A1: Renovierung	1.000 € (pro Raum)		
A1: Ausstattung	1.000 € (pro Raum)		

Baustein A	Pauschale	Monat	Betrag gesamt
A2: Laufender Betrieb	400 € (pro Monat)		

Baustein A	Pauschale	Anzahl	Betrag gesamt
A3: Digitalisierung	1.000 € (pro Jahr)		

Sie brauchen für den Verwendungsnachweis folgendes:

- das Hauptformular
- Anlage für Baustein A1/A2/A3 (Sachbericht)

Baustein B: Förderung von Maßnahmen des Zusammenkommens, der Orientierung und Begleitung

Was kann mit dem Baustein B finanziert werden?

B1: regelmäßige Begleitung durch Ehrenamtliche, zum Beispiel zu Ämtern und Institutionen. Es können zum Beispiel Fahrtkosten gezahlt werden.

B2: Angebote, die Neu-Eingewanderten helfen, sich in ihrer neuen Umgebung zu orientieren und neue Menschen kennenzulernen.

Bitte beachten Sie folgendes:

- B1: Eine Pauschale für ehrenamtliche Begleitung beträgt 35 Euro.
- B1: Sie können bis zu 3 Pauschalen pro Person in einem Monat beantragen.
- B2: Die Pauschale für eine Maßnahme des Zusammenkommens beträgt 250 Euro im Monat.
- B2: Sie können für einen Monat Pauschalen für mehrere Maßnahmen des Zusammenkommens beantragen
- B2: An den Angeboten müssen mindestens 10 Personen teilnehmen. Sie muss von mindestens 2 Ehrenamtlichen begleitet werden. (Ausnahmen sind möglich. Bitte begründen Sie diese.)

Baustein B	Pauschale	Monat	Anzahl	Betrag gesamt
B1: Begleitung	35 €			
B2: Maßnahmen des Zusammenkommens	250 € (pro Maßnahme)			

Sie brauchen für den Verwendungsnachweis folgendes:

- das Hauptformular
- B1: Anlage für Baustein B1 (Sachbericht)
- Wichtig! Führen Sie eine Liste über die ehrenamtlichen Begleitungen. Dort muss das Datum angegeben sein. Lassen Sie die Ehrenamtlichen direkt unterschreiben.
- B2: Die Anlage für Baustein B2 (Sachbericht) müssen Sie für jede Maßnahme ausfüllen.
- Wichtig! Denken Sie daran, für B2 zwei Ehrenamtliche und 10 Teilnehmer*innen unterschreiben müssen.

Baustein C: Förderung von Informations- und Wissensvermittlung

Was kann mit dem Baustein C finanziert werden?

Neu-Eingewanderte sollen Infos bekommen, um sich schneller zurechtzufinden. Dafür kann Folgendes gefördert werden:

- C1: Sie können zum Beispiel den Druck von Flyern, Plakaten oder Broschüren beauftragen. Möglich sind auch andere Maßnahmen, um neue Ehrenamtliche zu finden, zum Beispiel ein Tag der offenen Tür („Akquise von Ehrenamtlichen“).
- C2: Sie können zum Beispiel eine Internetseite erstellen oder überarbeiten lassen.
- C3: Lassen Sie Ihre Flyer oder Internetseite in andere Sprachen übersetzen? Diese Kosten können in C3 gefördert werden.

Bitte beachten Sie folgendes:

- C1: Die Pauschale für Printmedien/Akquise von Ehrenamtlichen beträgt 500 Euro. Sie kann nur einmal beantragt werden.
- C2: Die Pauschale für internetbasierte Medien beträgt 500 Euro. Sie kann nur einmal beantragt werden.
- C3: Die Pauschale für jede übersetzte Seite beträgt 50 Euro. Eine Seite hat etwa 30 Zeilen. Jede Zeile hat etwa 55 Zeichen (Anschläge).

Baustein C	Pauschale	Anzahl	Betrag gesamt
C1: Printmedien/Akquise von Ehrenamtlichen	500 €		
C2: Internetbasierte Medien	500 €		

Baustein C	Pauschale	Anzahl	Betrag gesamt
C3: Übersetzungskosten	50 € (pro Seite)		

Sie brauchen für den Verwendungsnachweis folgendes

- das Hauptformular
- Anlage für Baustein C1/C2/C3 (Sachbericht)
- C1: Ein Beispiel von jedem Printmedium, zum Beispiel Flyer oder Plakat
- C3: Rechnungen (als Kopie)
- Wichtig! Die Rechnungen müssen alle Teile enthalten, die im Umsatzsteuergesetz (§14) vorgegeben sind. Das können Sie hier nachlesen:
zur Webseite (http://www.gesetze-im-internet.de/ustg_1980/_14.html)

Baustein D: Förderung von Maßnahmen zur Qualifizierung und zum Austausch für Ehrenamtliche

Was kann mit dem Baustein D finanziert werden?

D1: Fortbildungen von Ehrenamtlichen, zum Beispiel „Nähe – Distanz im Ehrenamt“, Supervision, es geht um das Team der Ehrenamtlichen.

D2: Treffen, bei denen Ehrenamtliche sich austauschen und beraten können

Bitte beachten Sie folgendes:

- D1: Die Pauschale für die Qualifizierung von Ehrenamtlichen beträgt 100 Euro pro Stunde.
- D1: Für einen Tag dürfen Sie maximal 8 Stunden beantragen.
- D1: Die Qualifizierungen dürfen nicht von Ihnen selbst geleitet werden. Sie müssen von Personen durchgeführt werden, die nicht Ihrer Organisation angehören.
- D2: Eine Pauschale für die Austauschtreffen der Ehrenamtlichen beträgt 50 Euro im Monat.

Baustein D	Pauschale	Anzahl	Betrag gesamt
D1: Qualifizierung von Ehrenamtlichen	100 € (pro Stunde)		

Baustein D	Pauschale	Monat	Betrag gesamt
D2: Austausch von Ehrenamtlichen	50 € (pro Monat)		

Sie brauchen für den Verwendungsnachweis folgendes:

- das Hauptformular
- Anlagen für Baustein D1 und D2 (Sachbericht)
- Wichtig! Denke Sie daran, die Teilnahme-Listen auszufüllen.

Übersicht: Beantragung der Bausteine A–D

Bitte tragen Sie hier noch einmal alle Gesamt-Summen ein. Was ist Ihnen besonders wichtig? Tragen Sie in der rechten Spalte mit den Zeichen ein, was Ihnen weniger wichtig (-), wichtig (+) oder sehr wichtig (++) ist.

Baustein A	Gesamt:	Was ist Ihnen besonders wichtig?
Baustein A1 Renovierung		
Baustein A1 Ausstattung		
Baustein A2 laufender Betrieb		
Baustein A3 Digitalisierung		
Baustein B		
Baustein B1 ehrenamtliche Begleitung		
Baustein B2 Maßnahmen des Zusammenkommens		
Baustein C		
Baustein C1 Printmedien/Akquise von Ehrenamtlichen		
Baustein C2 internetbasierte Medien		
Baustein C3 Übersetzung		
Baustein D		
Baustein D1 Qualifizierungen		
Baustein D2 Austausch von Ehrenamtlichen		
Gesamtsumme:		

Beschreibung Baustein A

Was wollen Sie mit der Förderung bezahlen? Bitte beschreiben Sie die Maßnahmen.
Adresse:
A1: Renovierung:
A1: Ausstattung:
A2: Laufender Betrieb:
Ist der Ankommenstreffpunkt zu mind. 33 % der Nutzungszeit von neu eingewanderten Menschen und Geflüchteten genutzt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

A3: Digitalisierung

Beschreibung Baustein B

Was wollen Sie mit der Förderung bezahlen? Bitte beschreiben Sie die Maßnahmen. Wie wollen Sie die Begleitung und die Maßnahmen des Zusammenkommens gestalten? Welche Ziele haben Sie?

B1: Ehrenamtliche Begleitung:

B2: Maßnahmen des Zusammenkommens:

Maßnahme 1

Beschreibung der Maßnahme

Die Maßnahme wiederholt sich in 2024?

Ja

Nein

Es werden Kosten für die Maßnahme in Höhe von 250,00 Euro erreicht?

Ja

Nein

Maßnahme 2

Beschreibung der Maßnahme

Die Maßnahme wiederholt sich in 2024?

Ja

Nein

Es werden Kosten für die Maßnahme in Höhe von 250,00 Euro erreicht?

Ja

Nein

Maßnahme 3

Beschreibung der Maßnahme

Die Maßnahme wiederholt sich in 2024 ?

Ja Nein

Es werden Kosten für die Maßnahme in Höhe von 250,00 Euro erreicht?

Ja Nein

Maßnahme 4

Beschreibung der Maßnahme

Die Maßnahme wiederholt sich in 2024 ?

Ja Nein

Es werden Kosten für die Maßnahme in Höhe von 250,00 Euro erreicht?

Ja Nein

Maßnahme 5

Beschreibung der Maßnahme

Die Maßnahme wiederholt sich in 2024 ?

Ja Nein

Es werden Kosten für die Maßnahme in Höhe von 250,00 Euro erreicht?

Ja Nein

Beschreibung Baustein C

Was wollen Sie mit der Förderung bezahlen? Bitte beschreiben Sie die Maßnahmen. Welche Medien wollen Sie erstellen? Welche Texte wollen Sie übersetzen lassen? Was sind Ihre Ziele für die Medien?
C1: Printmedien/Akquise von Ehrenamtlichen:
C2: Internetbasierte Medien:
C3: Übersetzungskosten:

Beschreibung Baustein D

<p>Was wollen Sie mit der Förderung bezahlen? Bitte beschreiben Sie die Maßnahmen. Was sollen die Ehrenamtlichen in den Qualifizierungen lernen? Wie wollen Sie die Austauschtreffen gestalten? Worüber wollen Sie dort sprechen? Welche Ziele haben Sie?</p>
<p>D1: Qualifizierung von Ehrenamtlichen</p>
<p>D2: Austausch von Ehrenamtlichen</p>

Erklärung

Ich versichere, dass ich wahre Angaben gemacht habe. Ich kann die Förderung nur bekommen, wenn ich keine andere Förderung für dieselbe Maßnahme vom Land, Bund oder der EU bekomme. Ich versichere, dass sich die Aktivitäten mit Ehrenamtlichen auf Neu-Eingewanderte beziehen, die in Münster leben.

Alle an KOMM-AN NRW beteiligten Ehrenamtlichen, die für die Betreuung von Minderjährigen verantwortlich sind, brauchen ein erweitertes Führungszeugnis. Dafür bekommen Sie ein Formular beim Kommunalen Integrationszentrum (KI). Damit können Sie das Führungszeugnis kostenfrei im Einwohnermeldeamt beantragen.

Das KI benötigt nur das Führungszeugnis von einer stellvertretenden Person Ihres Vereins.

Nachfolgendes bitte ankreuzen:

Ein erweitertes Führungszeugnis von einer stellvertretenden Person haben wir schon eingereicht

- Ja
- Nein
- Nicht sicher

Für die anderen Ehrenamtlichen beantrage ich hiermit beim KI eine Bescheinigung, mit der die Führungszeugnisse beantragt werden können:

- Ja
- Nein

Hiermit bestätige ich, dass ich und mein Verein, Institution/Gruppe unabhängig von staatlichen Strukturen im Inland, Ausland und von Parteien sind.

Als Verein/Träger distanzieren wir uns von Menschen, von denen bekannt ist oder bekannt wird, dass sie sich öffentlich religionsfeindlich, rassistisch, homo- oder transfeindlich, feindlich gegenüber Minderheiten, gegenüber Menschen mit Einschränkungen oder sonst gruppenbezogen menschenfeindlich äußern oder verhalten. Ein Engagement dieser Menschen bei uns schließen wir aus.

_____, den _____
 (Ort/Datum)

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Haben Sie den Antrag ausgefüllt und unterschrieben?
 Dann senden Sie den Antrag bitte an das Kommunales Integrationszentrum Münster.
 Das geht mit einer E-Mail oder mit der Post.

Möchten Sie mehr Infos zu den Bausteinen?

Diese finden Sie in der Förderkonzeption „KOMM-AN NRW - Programm zur Förderung der Integration von Flüchtlingen in den Kommunen“ auf der Internetseite der Bezirksregierung Arnsberg:

Zur Webseite (<https://www.bra.nrw.de/integration-migration/kompetenzzentrum-fuer-integration/foerderung-kommunen/komm/komm-ii>)